

Study fact sheet für ID: (Name, Jahr (ggf. a,b,c))	Feldman-Stewart, 2000
1. Vollständige Referenz	Feldman-Stewart D, Kocovski N, McConnell BA, Brundage MD, Mackillop WJ. Perception of quantitative information for treatment decisions. Medical decision making : an international journal of the Society for Medical Decision Making. 2000;20(2):228-38. Epub 2000/04/20.
2. Autorenkontakt	D. Feldman-Stewart, Radiation Oncology Research Unit, Apps Level 4, Kingston General Hospital, Kingston, Ontario, K7L 2V7, Canada, e-mail: deb@nip.psyc.queensu.ca
3. Registrierung (ja/ nein; ggf. Nummer)	Keine Angaben
4. Fragestellung	Untersuchung, welche Formate (Grafiktypen, Kontext, Farbe) zur Kommunikation quantitativer Daten am korrektesten und effizientesten wahrgenommen werden.
5. Studiendesign	RCT between-subject und within-subject Faktoren
6. Teilnehmer	
Anzahl n (randomisiert)	Eperiment (E) 1 36 E2 72 E3 12 E4 12
Drop outs	Keine Angaben
Einschlusskriterien	E1 - E4: Normales oder zu normal korrigiertes Sehvermögen, ausreichende englische Sprachkenntnisse
Ausschlusskriterien	Keine Angaben
Alter (Spanne/ Durchschnitt)	Keine Angaben
Geschlecht (ggf. Verteilung)	Keine Angaben
Gruppe (Studenten, Patienten etc.)	E1 Studenten, Einführungskurs Psychologie E2 - E4 Krebspatienten, Kontrolluntersuchung
Bildungsstand	Keine Angaben
Land	Kanada
7. Intervention	
Format (Flyer, Video etc.)	PC
Umfang	Blöcke von verschiedenen Darstellungen und Anweisungen E1: insgesamt 576 Darstellungen, je 8 Wiederholungen je Kombination, je einmaliges Anschauen E2: insgesamt 288 Darstellungen, je 4 Wiederholungen je Kombination, je einmaliges Anschauen

	E3: wie E2? E4: je Kombination eine Darstellung
Dauer der Intervention	E1: 1 Stunde, E2 - E4: keine Angaben
Beschreibung	<p>E1: Between subject design: kein Kontext vs. Behandlungsentscheidung; Within subject: - Grafiktyp (Tortendiagramm, horizontale und vertikale Balken, Nummern, sortierte und unsortierte Piktogramme) - relative Größe der zu wählenden Darstellung (größere, kleinere) - Größe des Unterschieds zwischen den beiden Angaben (klein: 2%-7%, mittel: 18%-33%, groß: 34%-49%), - Seite des Bildschirms auf der die zu wählende Darstellung angezeigt wird (links, rechts)</p> <p>E2: Between subject (2x2): kein Kontext / Behandlungsentscheidung x schwarz-weiß / Farbe (blau-gelb) Within subject: siehe E1</p> <p>E3 - E4: Farbe im Within subject design, sonst wie E2</p> <p>Die Teilnehmer bekamen jeweils zwei Darstellungen gezeigt und mussten über die PC-Tastatur entweder den größeren Wert oder die größere Chance zu überleben angeben. Sie wurden informiert, dass die Antwortzeit gemessen wird, aber möglichst viele richtige Antworten erzielt werden sollten. Teilnehmer erhielten während des Experiments Informationen zu den folgenden Typen von Grafiken. Keine der Darstellungen war mit Skalen versehen.</p>
8. Kontrollintervention	
Format	
Umfang	
Dauer der Intervention	
Beschreibung	Siehe Intervention
9. Endpunkte (alle <i>outcomes</i> nennen und Instrumente zur Erhebung beschreiben, einschließlich der Skalen)	
<p>E1 - E3: Lesbarkeit Einschätzen von größeren / kleineren Risiken bzw. Werten mittels Eingabe in den PC: - Messen der Antwortzeit in Sekunden - durchschnittlichen Fehlerrate in Prozent Auswertung nach Kontext, Farben und Grafiktypen</p>	
<p>E1 - E4: Verständlichkeit Angabe des Unterschieds zwischen den beiden dargestellten Werten, verbale Angaben des absoluten</p>	

Unterschieds wurde notiert, Auswertung anhand der absoluten Abweichung vom wahren Wert	
E1: Präferenz Angabe am Ende des Experiments, welches Format dem Teilnehmer am besten gefällt	
10. Studienverlauf	
Studiendauer	Keine Angaben
Erhebungszeitpunkte	Während der Intervention
Beschreibung	E1: Die Rekrutierung der Studenten erfolgte in einem Einführungskurs Psychologie. Die Teilnehmer erhielten Bonuspunkte. E2 - E4: Die Rekrutierung erfolgte konsekutiv in der <i>Kingston Regional Cancer Clinic</i> . Patienten, die zu Kontrolle kommen sollten, erhielten einen Informationsbrief zur Studie und konnten sich telefonisch melden, wenn sie teilnehmen wollten.
11. Ergebnisse (für jeden Endpunkt, einschließlich Fallzahlen etc.)	
Lesbarkeit	
Fehlerrate in Prozent (mean)	
E1 Kontext - kein Einfluss ($p > 0,05$) Grafiktyp - Tortendiagramm, horizontale Balken und unsortierte Piktogramme mehr Fehler als die anderen drei Typen ($p < 0,001$). Vertikale Balken weniger Fehler als sortierte Piktogramme und Nummern ($p < 0,001$).	
E2 Kontext - kein Einfluss ($p > 0,05$) Farbe - kein Einfluss (schwarz -weiß 4,31 vs. blau-gelb 4,08) Grafiktyp - Tortendiagramm, horizontale Balken und unsortierte Piktogramme mehr Fehler als die anderen drei Typen ($p < 0,001$). Vertikale Balken weniger Fehler als sortierte Piktogramme und Nummern ($p < 0,001$).	
E3 Farbe - kein Einfluss (schwarz -weiß 7,83 vs. blau-gelb 8,05) Grafiktyp - Tortendiagramm und unsortierte Piktogramme mehr Fehler als die anderen Typen ($p < 0,001$)	
Antwortzeit in Sekunden (mean)	
E1 Kontext - kein Kontext schneller, 2,07 vs. 2,39 sec ($p = 0,05$) Grafiktyp - spiegelt Ergebnisse der Fehlerraten wieder ($p < 0,001$), vertikale Balken haben die geringste Antwortzeit.	
E2 Kontext - kein Kontext langsamer, 4,68 vs. 3,95 sec. ($p < 0,05$) Farbe - kein Einfluss (schwarz -weiß 4,25 sec vs. blau-gelb 4,38 sec) Grafiktyp - vertikale Balken haben die geringste Antwortzeit	

E3

Farbe - kein Einfluss (schwarz -weiß 1,5 sec vs. blau-gelb 1,49 sec)

Grafiktyp - Effekt ($p < 0,001$)

Verständlichkeit / Lesbarkeit

Absolute Abweichung vom wahren Wert, means

E1

Kontext - kein Effekt (kein Kontext 6,06 vs. Behandlungsentscheidung 5,86)

Grafiktypen - Effekt ($p < 0,001$), korrekteste Einschätzung mit Nummern, gefolgt von sortierten Piktogrammen, größte Abweichungen mit unsortierten Piktogrammen

E2

Kontext - kein Effekt (kein Kontext 7,19 vs. Behandlungsentscheidung 6,65)

Farbe - korrektere Einschätzung mit Farbe, blau-gelb 6,65 vs. schwarz-weiß 7,47 ($p = 0,03$)

Grafiktypen - Effekt ($p < 0,001$), korrekteste Einschätzung mit Nummern, gefolgt von sortierten Piktogrammen, größte Abweichungen mit unsortierten Piktogrammen und Tortendiagrammen

E3

Grafiktyp - größte Abweichungen mit unsortierten Piktogrammen und Tortendiagrammen

E4

Farbe - kein Effekt, blau-gelb 3,25 vs. schwarz-weiß 3,01 ($p > 0,1$)

Grafiktyp - Effekt ($p < 0,001$), korrekteste Einschätzung mit Nummern und sortierten Piktogrammen

Präferenz

E1

Anzahl Teilnehmer

0 unsortierte Piktogramme und Tortendiagramme

5 sortierte Piktogramme

7 horizontale Balken

8 Nummern

16 vertikale Balken

12. Bemerkungen/ Ergänzungen

13. Fehlende Informationen

14. Referenzen

15. Risk of Bias (EPOC)	Erläuterungen
15.1 Was the allocation sequence adequately generated? <input type="checkbox"/> yes <input type="checkbox"/> no <input checked="" type="checkbox"/> unclear	
15.2 Was the allocation adequately concealed? <input checked="" type="checkbox"/> yes <input type="checkbox"/> no <input type="checkbox"/> unclear	PC
15.3 Were baseline outcome measurements similar? <input type="checkbox"/> yes <input type="checkbox"/> no <input checked="" type="checkbox"/> unclear	
15.4 Were baseline characteristics similar? <input type="checkbox"/> yes <input type="checkbox"/> no <input checked="" type="checkbox"/> unclear	
15.5 Were incomplete outcome data adequately addressed? <input type="checkbox"/> yes <input type="checkbox"/> no <input checked="" type="checkbox"/> unclear	
15.6 Was knowledge of the allocated interventions adequately prevented during the study? <input checked="" type="checkbox"/> yes <input type="checkbox"/> no <input type="checkbox"/> unclear	Auswertung am PC
15.7 Was the study adequately protected against contamination? <input checked="" type="checkbox"/> yes <input type="checkbox"/> no <input type="checkbox"/> unclear	Jeder eigenen PC Platz
15.8 Was the study free from selective outcome reporting? <input checked="" type="checkbox"/> yes <input type="checkbox"/> no <input type="checkbox"/> unclear	
15.9 Was the study free from other risks of bias? <input type="checkbox"/> yes <input type="checkbox"/> no <input checked="" type="checkbox"/> unclear	Geringe Teilnehmerzahl
15.10 Bemerkungen (z.B. zum Einschluss)	
Teilweise within-subjects design	

1.